27 januar

Die Stadt Oberhausen gedenkt am 27. Januar aller Opfer des Nationalsozialismus und gemahnt, auch in der Gegenwart wachsam zu sein gegenüber Antisemitismus und Antiziganismus, gegenüber jeglicher anderen Form von Ausgrenzung und gegenüber jeder Behauptung der vermeintlichen Ungleichwertigkeit von Menschen. Wenn Sie mit diesen Gedanken übereinstimmen, sind Sie herzlich zur Teilnahme eingeladen.

Einladung
Die Stadt Oberhausen lädt Sie herzlich zur Teilnahme an der Gedenkfeier für alle Opfer des Nationalsozialismus ein. Das diesjährige Gedenken findet statt am

Dienstag, 27. Januar 2026, um 12 Uhr
im Hans-Sachs-Berufskolleg

Beiträge

Thorsten Berg
Oberbürgermeister der Stadt Oberhausen

Marc Bücker
Leiter des Hans-Sachs-Berufskollegs

Schülerinnen und Schüler
aus Oberhausener Schulen

Zum Hintergrund
Am 27. Januar 1945 wurde das Konzentrations- und Vernichtungslager Auschwitz von sowjetischen Truppen befreit. Hier waren bis zur Befreiung über eine Million Menschen ermordet worden, die meisten von ihnen Juden. Insgesamt ermordeten die Nationalsozialisten über sechs Millionen Juden, Sinti und Roma. Auschwitz wurde zum Synonym für den nationalsozialistischen Massenmord.

Ort der Gedenkfeier:
Aula Hans-Sachs-Berufskolleg
Am Förderturm 5
46049 Oberhausen

Hans-Sachs-Berufskolleg

Gedenkhalle
Oberhausen

Konrad-Adenauer-Allee 46 · 46049 Oberhausen
Telefon 02 08 . 60 70 531-0
info-gedenkhalle@oberhausen.de
www.gedenkhalle-oberhausen.de

stadt oberhausen